

**Anfrage zur schriftlichen Beantwortung P-010013/2013
an die Kommission**
Artikel 117 der Geschäftsordnung
Bernd Lange (S&D)

Betrifft: Sicherheit in Schwimmbädern

Zunehmend gibt es Berichte über Unfälle in Schwimmbädern. Insbesondere haben sich tödliche Vorfälle durch das Verfangen von Haaren im Ansaugstrudel der Umwälzpumpen zugetragen, da der Ansaugdruck zu groß ist und die Ansaugöffnungen zu klein sind.

1. Welche Erkenntnisse hat die Kommission über Unfälle in Schwimmbädern und wie bewertet die Kommission die unzureichende Umsetzung der seit 2008 geltenden Norm EN 15288?
2. Welche Maßnahmen wird die Kommission ergreifen, um sicherzustellen, dass öffentliche Schwimmbäder und Hotelschwimmbäder sicherer werden und keine Gefährdungen mehr von Ansauganlagen ausgehen?
3. Welche Maßnahmen wird die Kommission ergreifen, um europäische Reiseveranstalter zu ermutigen, bei Urlaubsangeboten europäische Sicherheitsstandards in Schwimmbädern zu garantieren?